

Mit Kampf und Konzentration zum Sieg

Beigesteuert von Corega Tops
Sonntag, 16. März 2008

Das Rollhockey Team des GRSC konnte im gestrigen Spiel in der Zweiten Bundesliga gegen den RHC Böhlitz-Ehrenberg einen klaren Aufwärtstrend verzeichnen und gewann mit 3:2 sein erstes Liga-Heimspiel 2008. Auch wenn sich das noch nicht auf den Tabellenplatz auswirkt, jetzt kann sich der GRSC wieder Richtung Tabellenmitte orientieren.

In der ersten Halbzeit stand der GRSC hinten sicher und spielte mit viel Übersicht nach vorne raus. Immer wieder wurde die Abwehr vom RHC stehen gelassen und das Publikum sah zwei herrlich heraus gespielte Tore des GRSC von Christof Heyer und Oliver Schmitz. Trotz der Überlegenheit des GRSC war die Führung mehrfach in Gefahr, denn mehrere fragwürdige Schiedsrichter Entscheidungen führten zu zwei Strafstößen gegen den GRSC. "Es hätte viel Frust in unserem Team gegeben, wenn solche Fehlentscheidungen das Spiel beeinflusst hätten", so Torben Schultz vom GRSC Vorstand, "aber dank einer Überragenden Torwart Leistung von Sebastian Hortmanns konnten wir mit der Verdienten 2:0 Führung in die Kabinen gehen."

Der GRSC ging konzentriert in die zweite Halbzeit und konnte nach zehn Minuten den Vorsprung durch ein Tor von Florian Bolten ausbauen. Doch in der letzten viertel Stunde verließen den GRSC langsam die Kräfte und es wurde noch einmal knapp.

Eigentlich wollte der GRSC wieder mit allen Stammspielern auflaufen, doch Verletzungen und Krankheiten schwächten den Kader derart, dass sogar Trainer Ulli Bolten vorsichtshalber die Rollschuhe anzog. "Ich bin stolz auf mein Team und froh dass ich nicht doch auf den Platz musste", so Ulli Bolten, "alle Spieler haben bis zu Letzt gekämpft."

Der 3:2 Endstand spiegelt den deutlichen Aufwärtstrend des GRSC wieder. "Das Trainergespann Bolten / Mangelmann hat sehr gute Arbeit geleistet", so Torben Schultz, "die konditionellen Schwächen wurden nahezu beseitigt und das Team spielt mit viel mehr Übersicht."

Vorläufig hat der Sieg noch keine Auswirkungen auf den Tabellenstand, aber am heutigen Sonntag steht noch ein Spiel des Tabellenführer RC de Lichtstad aus. Wenn alles optimal läuft kann der GRSC noch einen Tabellenplatz auf den vierten Platz hochrutschen.

Am 05.04. empfängt der GRSC den derzeitigen Tabellen zweiten RHC Recklinghausen, dann muss sich zeigen ob die Leistungssteigerung bestand hat.

Nachtrag: Am 18.03.08 hat die RP auch über das Spiel berichtet, der Artikel ist Online hier ein zu sehen, und zur Archivierung haben wir ihn als JPEG eingescannt hier.